

Marie-Curie-Gymnasium



Marie-Curie-Gymnasium Billy-Montigny-Platz 5 59199 Bönen

An die Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufen 6 sowie
deren Eltern und Erziehungsberechtigte

Billy-Montigny-Platz 5
59199 Bönen
Telefon 02383 / 96 99 20
Telefax 02383 / 96 99 229
sekretariat@mcg-boenen.de

Bankverbindung:
Sparkasse Bergkamen-Bönen
IBAN DE3141051845 0001034503



Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Telefon, Name

Datum

10.03.2025

Informationsabend Fremdsprachenwahl für Jahrgangsstufe 7

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I beginnt für Ihre Kinder / euch in der Jahrgangsstufe 7 der Unterricht in der zweiten Fremdsprache. Am Marie-Curie-Gymnasium haben die Schülerinnen und Schüler die Wahl zwischen **Französisch** und **Latein**. Die Entscheidung, welche dieser beiden Fremdsprachen vom nächsten Schuljahr an erlernt werden soll, ist von Bedeutung.

Daher laden wir Sie hiermit herzlich zum **Infoabend zur Wahl der zweiten Fremdsprache (Französisch oder Latein)** ein am

Mittwoch, 02. April 2025, 18:00 Uhr, im Mogelpalast (Raum 313) des MCG.

Es werden allgemeine Informationen zur Fremdsprachenwahl gegeben. Anschließend stellen sich die Fächer Französisch und Latein vor. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. **Die Schülerinnen und Schüler erhalten darüber hinaus Probeunterricht in beiden Fächern.**

Die Teilnahme ist freiwillig. Informationen finden Sie im Anhang und auf der Schulhomepage. **Der Wahlzettel wird nach dem Probeunterricht verteilt und ist bis Donnerstag, 10. April 2025, abzugeben.**

Mit freundlichen Grüßen
Karsten Brill, StD
Erprobungsstufenkoordinator

Marie-Curie-Gymnasium



Marie-Curie-Gymnasium Billy-Montigny-Platz 5 59199 Bönen

An die Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufen 6 sowie
deren Eltern und Erziehungsberechtigte

Billy-Montigny-Platz 5
59199 Bönen
Telefon 02383 / 96 99 20
Telefax 02383 / 96 99 229
sekretariat@mcg-boenen.de

Bankverbindung:
Sparkasse Bergkamen-Bönen
IBAN DE3141051845 0001034503



Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Telefon, Name

Datum

10.03.2025

Informationen zur Fremdsprachenwahl der zweiten Fremdsprache

Wir haben hier die wichtigsten Informationen für Sie zusammengestellt:

1. Jede Schülerin, jeder Schüler **muss** eine zweite Fremdsprache wählen. Zur Auswahl stehen **Französisch** oder **Latein**.
2. Die Wahl der zweiten Fremdsprache ist für die Jahrgangsstufen 7 bis 10 **verbindlich**, eine spätere Umwahl nach Beginn des Fremdsprachenunterrichts ist grundsätzlich nicht möglich.
3. Französisch und Latein sind ein **Hauptfach** (Fächergruppe I) wie Deutsch, Englisch und Mathematik. Dies ist z.B. für die Versetzung von Bedeutung.
4. In der zweiten Fremdsprache werden **Klassenarbeiten** geschrieben. In Jahrgangsstufe 7 wird Französisch / Latein vierstündig unterrichtet, es werden Klassenarbeiten geschrieben.
5. Die Klassen werden auf Basis der Wahlen in **Kurse** aufgeteilt, ähnlich wie jetzt in Religion / Praktische Philosophie.
6. Die **Entscheidung**, welches Fach gewählt wird, sollte auf der Basis der Neigungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler getroffen werden. Dabei sollten die bisherigen Erfolge im Sprachenunterricht berücksichtigt werden. Die Englisch- bzw. Klassenlehrer/innen können ggf. beraten.
7. Die **Sprachenfolge** am MCG ist wie folgt:
Klasse 5: Englisch
Klasse 7: Französisch oder Latein
Klasse 9: Französisch (neu einsetzend)
Stufe 11: Latein (neu einsetzend), Spanisch (neu einsetzend)

Marie-Curie-Gymnasium



Damit die Kurse in Klasse 9 und Stufe 11 eingerichtet werden können, muss eine Mindestanzahl an Schülerinnen bzw. Schülern dieses Fach wählen. Es empfiehlt sich daher, das bevorzugte Fach direkt in Jahrgangsstufe 7 zu wählen, weil das Zusammenkommen der späteren Kurse nicht garantiert werden kann.

Billy-Montigny-Platz 5
59199 Bönen
Telefon 02383 / 96 99 20
Telefax 02383 / 96 99 229
sekretariat@mcg-boenen.de

Bankverbindung:
Sparkasse Bergkamen-Bönen
IBAN DE3141051845 0001034503

8. Die Fremdsprachenwahl kann Auswirkungen auf die spätere Laufbahn haben.

In der Oberstufe müssen die Schülerinnen und Schüler entweder ein



sprachliches Profil (zwei Fremdsprachen) oder ein naturwissenschaftliches Profil (zwei Naturwissenschaften) wählen. Diese Regelung kann sich natürlich noch ändern, bis diese Stufe in die Oberstufe eintritt.

Französisch kann in der Regel durchgehend bis zur Jahrgangsstufe 13 belegt werden. Latein wird häufig nach der Jahrgangsstufe 11 abgewählt (siehe 9.). Schülerinnen und Schüler, die ab Jahrgangsstufe 7 Latein wählen und in der Oberstufe ein sprachliches Profil anstreben, müssten in Jahrgangsstufe 9 oder 11 eine weitere Fremdsprache (z.B. Französisch oder Spanisch) anwählen. Dies wird zu den entsprechenden Zeitpunkten erneut erklärt werden.

9. Das **Latinum** wird mit mindestens ausreichenden Leistungen am Ende der Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase) erworben. Es wird auf dem Abiturzeugnis ausgewiesen.
10. Besonders begabte Schülerinnen oder Schüler haben die Möglichkeit, im Rahmen des **Drehtürmodells** gleichzeitig Französisch und Latein zu erlernen. Dabei sind die jeweiligen Schülerinnen und Schüler zwei Stunden in jedem Fach und arbeiten die Inhalte des anderen Faches selbständig nach. Es werden in beiden Fächern die Klassenarbeiten geschrieben, daher ist diese Form der individuellen Förderung nur für besonders begabte Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Noten vorgesehen. Bei Interesse sprechen Sie bitte zunächst die Klassenlehrkräfte an.
11. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die folgenden Lehrkräfte:
- allgemeine Fragen: Herr Brill (bll@mcg-boenen.de)
 - Französisch: Frau Vahle (vhl@mcg-boenen.de)
 - Latein: Frau Pohl (phl@mcg-boenen.de)
12. Schülerinnen und Schüler, die keinen Wahlzettel abgeben, werden einem Fach **zugewiesen**.



Französisch am Marie- Curie- Gymnasium

**Damit Europa leichter fällt...
Prêt pour l'Europe...**

Warum Französisch?

Englisch ist zwar unbestritten die wichtigste Verkehrssprache, aber für gute Berufsaussichten braucht man heutzutage mehr als nur eine moderne Fremdsprache. Eine zweite oder gar dritte Fremdsprache zu beherrschen, wird demzufolge immer wichtiger.

Französisch ist mit 64 Millionen Muttersprachlern nach Deutsch die am häufigsten gesprochene Sprache in Europa, in über 30 Staaten der Welt Amtssprache und neben Englisch und Spanisch die dritte globale Verkehrssprache überhaupt.

Hinzu kommt, dass Frankreich der wichtigste Handelspartner Deutschlands ist. 400.000 Arbeitsplätze hängen in Deutschland allein vom wirtschaftlichen Austausch mit Frankreich ab. Damit ist der deutsch-französische Arbeitsmarkt der größte in ganz Europa.

Außerdem stellt Französisch als romanische Sprache eine gute Basis dar zum Erlernen anderer Sprachen, wie beispielsweise Italienisch oder Spanisch, das bei uns am MCG in der Oberstufe als weitere Fremdsprache erlernt werden kann.

Für wen ist Französisch geeignet?

Für alle, die

- gerne Sprachen lernen,
- Spaß an der Kommunikation in einer anderen Sprache haben,
- gespannt sind auf fremde Länder, Sitten und Menschen.

Französisch am MCG Bönen

Französisch kann bei uns als 2. Fremdsprache ab Klasse 7 gelernt werden. All diejenigen, die zunächst Latein lernen möchten, haben ab der 9. Klasse darüber hinaus noch einmal die Möglichkeit, im Differenzierungsbereich Französisch zusätzlich als 3. Fremdsprache zu wählen.

In der Oberstufe wird Französisch dann als Grundkurs und gegebenenfalls als Projektkurs angeboten.

Wie sieht der Französischunterricht aus?

- Im Mittelpunkt steht der Erwerb so genannter interkultureller Handlungskompetenz, dazu gehören auf der einen Seite der Erwerb der französischen Sprache, auf der anderen Seite das Kennenlernen von Land und Leuten.
- Die Unterrichtssprache ist Französisch. Gerade am Anfang wird aber auch noch Deutsch gesprochen.
- Ähnlich wie im Englischunterricht begleiten wir eine Lehrbuchfamilie und ihre Freunde durch Situationen des alltäglichen Lebens (Familie, Freund, Freizeit, Schule usw.) und lernen so die französische Sprache als auch Frankreich und die französische Kultur kennen.

Was sonst noch wichtig ist

- Brief-/E-Mail-Partnerschaften und Austauschbegegnungen mit dem *Collège David Marcelle* in Bönens Partnergemeinde Billy-Montigny,
- Fahrten ins französischsprachige Ausland, z.B. ins Elsass (Jahrgang 7/8) oder nach Paris (Oberstufe),
- Vorbereitung auf das französische Sprachdiplom DELF für die Niveaus A1 bis B2,
- Besuche durch das Francemobil,
- regelmäßig französische Sprachassistentinnen und -assistenten im Unterricht und im AG-Bereich,
- Teilnahme an Projekten und Wettbewerben.

Was bedeutet "Drehtür-Modell"?

Besonders sprachbegabte und – interessierte Schülerinnen und Schüler können ab der Klasse 7 Französisch und Latein lernen.

Sie wählen eine sog. Schwerpunktsprache (Französisch oder Latein), die auch versetzungsrelevant ist, nehmen jeweils zur Hälfte am lateinischen und französischen Sprachenunterricht teil und erarbeiten die Inhalte der anderen Hälfte eigenständig. Auch Klassenarbeiten in beiden Sprachen gehören dazu.

Somit können am MCG diese Schülerinnen und Schüler individuell gefördert und gefordert werden.

Bis bald... A bientôt!

**Eure und Ihre Französischlehrerinnen
und Französischlehrer am MCG**



Latein am Marie-Curie- Gymnasium

Unser „Latein-Bonny“ stellt sein Fach kurz vor und beantwortet dabei häufig gestellte Fragen.

Warum Latein?

Die Schülerinnen und Schüler erlernen eine Sprache, deren Bedeutung bis in unsere Gegenwart reicht:

Es gibt nicht nur verwandte Wörter in anderen Sprachen wie Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch oder Italienisch.

z. B.:

Deutsch: Fenster – *fenestra*

Englisch: fortune-*fortuna* (Glück)

Französisch: l'amour-*amor* (Liebe)

Italienisch: amico-*amicus* (Freund)

Spanisch: amigo-*amicus* (Freund)

Auch dient das grammatische System als Grundlage für die modernen Sprachen („erst mit Latein habe ich die deutsche Grammatik verstanden“ ... hört man häufig)

Ebenso erhält Ihr Kind einen Einblick in die Geschichte, Kultur, Philosophie und das Alltagsleben der Römer. Durch den Vergleich der fremden mit der heutigen, eigenen Lebensweise erfährt es einen bewussten Umgang mit seinen Gewohnheiten und erlernt dadurch Offenheit und Toleranz gegenüber fremden Kulturen.

Für wen ist Latein geeignet?

Für alle, die

- gerne Sprachen lernen
- Spaß am Kombinieren haben
- gerne Regeln entdecken
- sorgfältig hinsehen und gut beobachten können

Wie sieht der Lateinunterricht aus?

- Die Unterrichtssprache ist Deutsch.
- Die mündliche und schriftliche Übersetzung lateinischer Texte steht im Vordergrund.
- Interessante, altersgemäße Sachthemen aus allen Bereichen des (antiken) Lebens werden behandelt.
- Vokabeln und Grammatik werden regelmäßig trainiert.

Latein ist wichtig, weil

- es allgemein-sprachliche Fähigkeiten fördert
- Konzentration, Sorgfalt und Ausdauer trainiert
- Selbstständigkeit und problemlösendes Denken übt
- Grundlagen für ein kulturelles Bewusstsein schafft im Sinne der „historischen Kommunikation“!



Was ist das „LATINUM“?

Am Ende der Jahrgangsstufe 11 erhalten die Schülerinnen und Schüler bei mindestens „ausreichender“ Leistung das „Latinum“ – ein Nachweis über Lateinkenntnisse.

Dieses Latinum wird mit dem bestandenen Abitur gültig und berechtigt an verschiedenen Universitäten zum Studium von Sprachen und Gesellschaftswissenschaften.

Als Nachweis ist das Latinum teilweise erforderlich, für die Allgemeinbildung in jedem Fall lohnend.

Was bedeutet „Drehtür-Modell“?

Besonders sprachbegabte und – interessierte Schülerinnen und Schüler können ab der Klasse 7 Latein und Französisch lernen.

Sie wählen eine sog. Schwerpunktsprache (Latein oder Französisch), die auch versetzungsrelevant ist, nehmen jeweils zur Hälfte am lateinischen und französischen Sprachenunterricht teil und erarbeiten die Inhalte der anderen Hälfte eigenständig. Auch Klassenarbeiten in beiden Sprachen gehören dazu.

Somit können am MCG diese Schülerinnen und Schüler individuell gefördert und gefordert werden.

Viel Freude beim Lateinlernen

wünschen Bonny und die Lehrerinnen und Lehrer des Faches Latein am MCG